



Hraunfossar © Ragnar Th. Sigurðsson

## MietwagenRundreise Islands Gegensätze

In 12 Tagen mit vorgebuchten Quartieren und Mietwagen zu den Gegensätzen Islands + zwei Hochlanddurchquerungen

### Programmvorschlag:

**1. Tag: Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz - Wien bzw. München/Frankfurt/Hamburg/Berlin/Zürich - Keflavík.** Zuflüge bzw. AIRail ab Linz nach Wien. Flug mit Austrian ab Wien mittags bzw. mit Icelandair ab München, Frankfurt, Hamburg, Berlin, Zürich nonstop nach Keflavík, wo man am Nachmittag landet (Flugpläne S. 80). Übernahme des Mietautos und Fahrt ins Quartier nach Reykjavík. Zeit für eine erste Stadterkundung, einen Museumsbesuch oder einen Bummel über die Einkaufsstraße Laugavegur.

**2. Tag: Reykjavík - Südküste - Seljalandsfoss - Skógar - Kap Dyrhólaey - Vík - Kirkjubæjarklaustur.** Neben den herrlichen Wasserfällen wie dem lieblichen Seljalandsfoss (hinter dem man hindurch gehen kann) und dem mächtigen Skógafoss lohnt ein Besuch des Volkskundemuseums in Skógar. Beim Kap Dyrhólaey lassen sich (während der Brutsaison, bis spätestens Mitte August) Papageitaucher aus nächster Nähe beobachten. Außerdem können Sie einen Abstecher zur Eldgjá, der längsten vulkanischen Spalte der Erde, oder zur bizarren Vulkanlandschaft der Laki-Gigar-Spalte unternehmen.

**3. Tag: Skaftafell - Eissees Jökulsárlón.** Heute ist Zeit für eine Wanderung am Südrand des Vatnajökull, z.B. zum Svartifoss mit seinen Basaltsäulen. Bei schönem Wetter können Sie bis auf das birkenbestandene Hochplateau weitergehen und die Aussicht auf Islands höchsten Berg, den Hvannadalshnúkur (2110 m) sowie den zu Ihren Füßen liegenden Gletschern genießen. Der Eissees Jökulsárlón stellt mit seinen unzähligen Eisbergen ein Paradies für Fotografen dar. Am benachbarten Meeresstrand liegen oft weiß glitzernde Eisberge auf dem schwarzen Sand. Möglichkeit für eine Bootsfahrt auf dem Eissees (fak.). Auch der benachbarte Fjallsárlón ist einen Abstecher wert. Oder Sie unternehmen mit einem Spezialfahrzeug eine Watttour nach Ingolfshöfði mit seinen Vogelfelsen (fak.).

**4. Tag: Landmannalaugar - Hrauneyjar/Flúðir.** Auf einer abenteuerlichen Piste geht es durch Bäche und kleine Flussläufe in die Urweltlandschaft der Landmannalaugar. Hier sollten Sie eine Wanderung durch Wollgraswiesen und farbenprächtige Gesteinsformationen unternehmen. Anschließend lädt ein heißer Bach zur Entspannung ein.

Sie verlassen die Region auf landschaftlich schöner Piste.

**5. Tag: Hrauneyjar/Flúðir - Sprengisandur Hochlandpiste - Aldeyjarfoss - Húsavík.** Heute steht die Durchquerung des Hochlands auf dem Programm. Zwischen den mächtigen Gletschermassen des Hofsjökull und des Vatnajökull durchfahren Sie auf der Sprengisandur Hochlandpiste die endlosen Weiten der Lavawüsten. Etwa auf halbem Weg ist bei Nýdalur Vorsicht beim Furten geboten. Der Wasserfall Aldeyjarfoss ist von Basaltsäulen umrahmt und bietet ein fantastisches Fotomotiv. Von hier aus ist bald wieder fruchtbares Weideland und die Ringstraße erreicht. In rascher Fahrt geht es zu Ihrem Quartier.

**6. Tag: Húsavík - Tjörnes Halbinsel - Ásbyrgi - Dettifoss.** Nach einem Bummel durch das hübsche Fischerstädtchen Húsavík lädt die mal idyllische, mal raue Tjörnes-Halbinsel zu einem Ausflug ein. Halten Sie die Augen offen - entlang der Küste brüten Seevögel und Papageitaucher. Besuchen Sie die hufeisenförmige Schlucht von Ásbyrgi - der Sage nach der Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Kleine Wanderungen führen zum Wasserfall am Ende der Schlucht und auf den Mittelsporn. Egal ob von der West- oder Ostseite, der mächtige Dettifoss zieht jeden in seinen Bann. Auf der Westseite bieten sich Wanderwege zu weiteren Wasserfällen oder in die Schlucht an.

**7. Tag: Ausflug Mývatn.** Heute stehen die vielfältigen Naturwunder im Bereich des Mývatn auf dem Programm - eines der schönsten und eindrucksvollsten Gebiete Islands. Am Südufer des Sees sollten Sie durch die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir spazieren - Überreste eines erstarrten Lavasees. Auch die Pseudokrater von Dimmuborgir zeugen von der turbulenten Entstehungsgeschichte der Region. Nordöstlich des Mývatn liegt eines der aktivsten vulkanischen Gebiete des Landes: die Solfatarenfelder von Námaskarð und die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Außerdem Möglichkeit für einen Rundflug oder ein entspannendes Bad in den „Mývatn Nature Baths“ (fak.).

**8. Tag: Húsavík/Walbeobachtungstour (fak.) - Goðafoss - Akureyri.** Am Vormittag können Sie eine Walbeobachtungsfahrt unternehmen - hier stehen die Chancen besonders gut, einige der imposanten Meeressäuger beobachten zu können - manchmal geben sich sogar Blauwale die Ehre, die größten Lebewesen der Erde. Der Wasserfall Goðafoss ist sicher einer der schönsten in Islands Norden. Schließlich erreichen Sie Akureyri, die größte Stadt Nordislands, die besonders schön am Eyjafjord liegt. Möglichkeit für einen Stadtbummel und den Besuch des hübschen Botanischen Gartens.

**9. Tag: Akureyri - Skagafjord-Distrikt - Kjölur Hochlandpiste mit Thermalgebiet Hveravellir - Gullfoss - Geysir - Laugarvatn.** Über die Öxnadalshöfði geht es weiter in den Skagafjord-Distrikt - hier ist man





1 Hveravellir © Dirk Bleyer 2 © Dirk Bleyer

seit Jahrhunderten stolz auf die Pferdezucht. Auf der zweiten großen Hochlandpiste, der Kjölur, fahren Sie wieder Richtung Süden. Auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermalandschaft und einem Bad in der heißen Quelle ein. Flankiert von den Gletschern Langjökull und Hofsjökull gelangen Sie beim Südende der Piste zum Gullfoss, dem „goldenen Wasserfall“ (vielleicht Islands schönster): Das Wasser der Hvitá stürzt über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten eine bis zu 20 m hohe Wasserfontäne in den Himmel. Wenn Sie wollen, können Sie abends noch dem Thermalbad „Fontana“ am Laugarvatn einen Besuch abstatten (fak.).

**10. Tag: Ausflug Westmännerinsel Heimaey.** Von Landeyjarhöfn an der Südküste nehmen Sie die Fähre zur Westmännerinsel Heimaey. Da die Insel eine übersichtliche Größe hat, lassen Sie Ihr Auto am Festland zurück. Zu Fuß lässt sich der Ort leicht erkunden, der bei einem Vulkanausbruch im Jahr 1973 fast von den Lavamassen verschlungen wurde. Rund um die Insel befinden sich Brutkolonien verschiedener Seevögel, wie auch die größte Brutkolonie von Papageitauchern weltweit. Wenn es Ihnen zu Fuß zu mühselig ist: auf der Insel werden Bus- und Bootsfahrten angeboten (fak.).

**11. Tag: Laugarvatn - Þingvellir Nationalpark - Reykjavík - Keflavík.** Am letzten Tag Ihrer Reise zu den Gegensätzen Islands besuchen Sie den Ort, wo die Geschichte der Insel begann: im heutigen Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe) wurde im Jahr 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet. Spazieren Sie durch die Allmänner Schlucht, bevor Sie nach Reykjavík, Islands gemütlicher Hauptstadt, zurückkehren. Zeit zur Erkundung der Stadt mit ihrem bunten Hafen, dem preisgekrönten Konzerthaus Harpa und dem Wahrzeichen der Stadt, der Hallgrímskirche. Am späten Abend Fahrt zum internationalen Flughafen Keflavík auf der Reykjanes Halbinsel. Abgabe des Mietwagens am Flughafen. Bei Rückflug nach D/Zürich: Übernachtung im Raum Reykjavík/Keflavík.

**12. Tag: Rückflug nach Wien - Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz bzw. München/Frankfurt/Hamburg/Berlin/Zürich.** Rückflug nach Wien in der Nacht (ca. 00.25 - 06.35 Uhr) - ggfs. Weiterreise in die Bundesländer. Bzw. bei Rückflug nach Deutschland/Zürich: Transfer mit dem Flughafenbus und Rückflug mit Icelandair (Flugzeiten s.S. 80).

**MIETWAGEN: Führerschein und Kreditkarte des Fahrers erforderlich.**  
• 20 Jahre Mindestalter sowie mind. 1 Jahr Führerschein-Besitz.

**MIETWAGEN-KATEGORIEN UND -BEDINGUNGEN** siehe Seite 105

**Flug, 4x4 Mietwagen der gebuchten Kategorie (Autobestätigung nur nach Kategorien) und Hotels/Gästehäuser/NF**

**TERMINE**

P NIMG

11.06. - 30./31.08.2019 Abflug jeweils Dienstag

**PREISE P.P. AB WIEN (ETAGENBAD, ZIMMER NUR TW. MIT WASCHECKEN)**

	1 Pers.	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. FG</b>	€ 4.250,-	€ 3.020,-	€ 2.620,-	€ 2.410,-	
<b>Kat. I</b>		€ 3.750,-	€ 3.100,-	€ 2.780,-	€ 2.580,-

**PREISE P.P. AB WIEN (ZIMMER MIT DUSCHE/WC)**

	1 Pers.	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. FG</b>	€ 4.660,-	€ 3.440,-	€ 3.030,-	€ 2.830,-	
<b>Kat. I</b>		€ 4.160,-	€ 3.520,-	€ 3.190,-	€ 2.990,-

**NICHT INKLUDIERT**

- Treibstoff, Eintritte, 2. Fahrer (€ 28,-) und zusätzliche Versicherungen

Aufpreis AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 100,-
Aufpreis Flug ab Graz, Klagenfurt, Innsbruck, Salzburg	€ 200,-
Flug ab Frankfurt, München, Hamburg, Berlin, Zürich mit Zusatzübernachtung am 11. Tag (Zimmer mit Du/WC)	€ 220,-
EZ-Zuschlag (Zimmer ohne Dusche/WC)	€ 600,-
EZ-Zuschlag (Zimmer mit Dusche/WC)	€ 980,-

**LEISTUNGEN**

- Sonderflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair von Frankfurt, München, Hamburg, Berlin oder Zürich (Buchungsklasse T) direkt nach Keflavík/Island und retour
- 4x4 Mietwagen der gebuchten Kategorie für 11 x 24 Stunden inkl. unbegrenzter Kilometer, CDW-Versicherung sowie 24 % MWST.
- Übernahme des Mietwagens am Flughafen Keflavík (inkl. Gebühr)
- **in Zimmern mit Etagenbad/-WC:** 2 Übernachtungen im Raum Reykjavík im Gästehaus in Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück sowie 8 Nächte in Bauernhöfen/Gästehäusern/Country Hotels in einfachen Zweibettzimmern mit Etagenbad/-WC (Zimmer tw. mit Waschbecken) mit Frühstück
- **oder (je nach Buchung) in Zimmern mit Dusche/WC:** 2 Übernachtungen im Raum Reykjavík in einem \*\*\*Hotel (Island. Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück sowie 8 Übernachtungen in guten Bauernhöfen/Gästehäusern/Hotels in Zweibettzimmern mit Dusche/WC und Frühstück
- 1 Polyglott on tour „Island“ je Zimmer
- 1 ausführliche Infomappe je Auto
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 156,- ab Wien bzw. € 290,- ab BL bzw. € 195,- ab D, Schweiz inkl. Kerosin-Zuschlag)

**Gültiger Reisepass (mind. noch 3 Monate) und Führerschein sowie Kreditkarte des Fahrers erforderlich.**



Island